

Ein neuer Versuch

Naoki's Traum Teil 2

Von Ai-an

Prolog: Überlegungen

Etwa vier Monate waren seit der Trennung von Kokoro bereits vergangen und noch immer waren Koji und ich keinen Schritt weiter.

Man konnte einfach keine Band gründen die nur aus einem Sänger und einem Gitarristen bestand, das ging einfach nicht.

„Fällt dir den nicht doch noch jemand ein?“, wurde ich gefragt.

Ich schüttelte den Kopf, mir fiel nun mal auch niemand ein.

„Außer Takeru und den anderen nicht.“

Koji seufzte, ehe er sich wieder aufs Sofa setzte da er vor ein paar Minuten in seine Küche verschwunden war, nur um jetzt mit einer Tasse Kaffee und Kakao wieder zu kommen.

„Und dir?“, fragte ich nun selber nach, nachdem ich meine Tasse entgegen genommen hatte und einen ersten Schluck getrunken hatte.

Zum Glück waren imoment Ferien, da konnte ich endlich länger bei Koji bleiben und das hatte ich auch sofort ausgenutzt, ich war nämlich bereits seit fünf Tagen bei diesem.

„Mhh...eigentlich schon, aber...“

„Das ist doch super, warum fragend wir die nicht einfach?“, hatte ich ihn direkt unterbrochen, wo er aber seufzte.

„Lass mich doch erst mal ausreden, Kätzchen.“, bat er mit einem sanften lächeln.

„Also, ich kenne zwar schon jemand, aber ich halte es nicht für die beste Idee diese zu fragen.“, erklärte er dann zu ende, wo ich dieses aber nicht recht verstand.

„Und warum nicht?“, wollte ich daher auch wissen.

„Naja...“, begann Koji und trank einen Schluck seines Kaffees.

„...ich kenne sie schon ziemlich lange, wir waren mal wie soll ich sagen...richtig stark befreundet...“

„Aber das ist doch gut...oder habt ihr Streit?“, unterbrach ich ihn, mal wieder.

„Nein, wir sind immer noch Freunde, das ist nicht das Problem.“

„Sondern?“

„Sie waren mal meine festen Freunde.“, erklärte er dann weiter und ich verstand was er meinte.

„Oh...aber wo ist das Problem? Ich mein, sie waren.“

„Das Problem ist, dass ich weiß wie die sind und das ich weiß, wie du bist.“

„Willst du etwa sagen, ich sei zu eifersüchtig?“, fragte ich etwas skeptisch nach.

Ich war nicht wirklich eifersüchtig, jedenfalls fand ich das und dieses eine mal letztens

auf einer Party...ich hatte dem Kerl bloß klar gemacht, dass Koji mein Freund ist.

„Nein, natürlich nicht. Du bist noch vollkommen im Rahmen.“

„Gut! Also können wir es doch versuchen, oder?“

Koji seufzte, er schien es nicht für eine gute Idee zu halten.

„Koji, wir müssen sie ja nicht gleich mit einer Bandeinladung überrumpeln. Wir können uns doch einfach so mit ihnen treffen und schauen, wie wir alle uns verstehen.“, schlug ich daher vor und gegen ein kennenlernen sprach doch nichts, oder?